

Klassentreffen

Von Nami88

Prolog: Wieder zurück

Am Geländer lehnend stand das Blau-schwarzhaarige Mädchen auf dem Balkon und betrachtete den Sonnenuntergang. Langsam verschwand die Sonne am Horizont und tauchte den Himmel, sowie das Meer in ein schönes Rot-Orange. Marinette liebte diesen Ausblick, seit sie vor zwei Jahren mit Liam in diese Wohnung am Meer einzog. Jedoch war es heute auch ihr letzter Abend in dieser Wohnung und in Los Angeles, wo sie seit fünf Jahren lebte. Nach der Schule kam sie zum Studieren hier her und gestern machte sie ihren Abschluss als Modedesignerin. Sie gehörte zu den vier besten des Jahrgangs, die ihre Prüfung mit einer eins absolvierten, worauf sie besonders stolz war. Jedoch kam ihr das alles auch so vor, als wäre sie erst vor kurzen von Paris nach LA gezogen. Die Jahre gingen ziemlich schnell rum und morgen würde sie wieder zurück in ihre Heimatstadt fliegen. Obwohl sie sich hier wirklich sehr gut eingelebt hatte, tolle Freunde fand und die Liebe ihres Lebens, wusste sie von Anfang an, dass sie wieder zurück wollte. Daher fing sie bereits zu Beginn des letzten Studienjahres an, unzählige Bewerbungen an verschiedene Firmen in Paris zu schicken und zu ihrer Freude, bekam sie einige Zusagen. Am Ende entschied sie sich für Rouje. Das Model Jeanne Damas, begeistert mit ihrem Stil, der sich klassisch und unkompliziert hält, die Modewelt von Paris. In drei Wochen wäre ihr erster Arbeitstag und davor wäre noch einiges zu erledigen. Nicht nur der Umzug, sondern auch das erste Klassentreffen nach der Schule würde stattfinden. Die meisten sah sie seit dieser Zeit nicht mehr. Kein Wunder, jeder hatte mit seinem Studium zu tun und wie Mari, verließen auch andere Paris. Als dann jemand seine Arme um die schlanke Taille der Halbchinesin legte und küsse auf ihren Nacken verteilte, konnte Marinette nur Lächeln.

„Freust du dich schon auf morgen?“

„Ja und wie. Endlich wieder zurück in meine Heimatstadt und meine Familie und Freunde in die Arme schließen.“

„Wie sieht es aus, wollen wir noch eine letzte gemeinsame Nacht verbringen, bevor wir morgen fliegen?“

Marinette drehte sich in der Umarmung um, verschränkte ihre Hände in Liams Nacken, bevor sie ihn in einen leidenschaftlichen Kuss zog. Währenddessen fuhren seine Hände ihrer Seite entlang, bevor er bei ihrem Hintern Halt machte und sie hochhob. Lächelnd schlang sie ihre Beine um seine Hüfte, bevor er sie ins Schlafzimmer trug.

Am nächsten Tag

Mit einem breiten Grinsen im Gesicht saß Marinette an der Fensterseite im Flugzeug und schaute auf die Stadt unter sich. Unter ihr lag Paris. Die Stadt, die sie liebte und so sehr vermisste. Man sah bereits den Eiffelturm, auf welchen sie früher so oft als Ladybug stand. Zusammen mit ihrem Partner Cat Noir, rettete sie unzählige Male Paris vor den Schurken Hawk Moths. Über Monate hinweg terrorisierte dieser Paris und dessen Einwohner, bevor beide diesen endlich besiegten und sein Miraculous an sich nahmen. Jedoch waren beide geschockt, da es sich dabei um niemand anderen, als Gabriel Agreste handelte. Geschockt sah sie damals zu ihrem großen Vorbild, bevor dieser von der Polizei abgeführt wurde. Normalerweise müsste er eine langjährige Haftstrafe absetzen. Jedoch redeten die Helden gut auf den Richter ein, wobei er lediglich eine Bewährungsstrafe bekam. Allerdings musste er allen Opfern eine Entschädigung zahlen, sowie eine großzügige Spende für die Stadt.

Aber dies war Vergangenheit. Kurz darauf musste sie, sowohl Cat Noir ihre Miraculous abgeben. Jedoch getrennt, so, dass sie bis heute nicht weiß, wer ihr Partner war. Sie vermisste ihn und auch seine Sprüche, das musste sie sich eingestehen. Aber auch Tikki vermisste sie. Los Angeles hätte ihr sicher gefallen und die Stadt als Ladybug zu erkunden, wäre sicher atemberaubend gewesen. Als dann die Zeichen zum Ansnallen aufleuchteten, machte Mari sich bereit und freute sich auf ihre Zukunft in Paris, mit Liam an ihrer Seite.